

ZeitRaum

Liebe Leserin, lieber Leser,

in angeregten Diskussionen entstand in unserer Redaktion der Wunsch, ein Heft zum Thema ZeitRaum zu machen. Das Thema Zeit und Raum durchdringt wie kaum ein anderes alle unsere Lebensbereiche. Seit Jahrtausenden wird über Zeit und Raum philosophiert. So stellten wir uns der Herausforderung, vor diesem Hintergrund und bezogen auf die Feldenkrais-Methode einige Gedanken und Erfahrungen zum Thema Bewegung in Zeit und Raum zu präsentieren.

Für die Bebilderung dieses Heftes haben wir Labyrinth gewählt und uns gefragt, wie verändert sich unser Erleben von Zeit und Raum, wenn wir uns auf den verschlungenen Wegen eines Labyrinthes bewegen? Wenn überraschende Wendungen uns wieder von der Mitte entfernen oder wir uns urplötzlich im Zentrum finden?

Das Labyrinth ist eines der ältesten Symbole der Menschheit. Doch wofür steht es? Warum fühlen wir uns von Labyrinthen wie magisch angezogen? Was passiert mit uns, wenn wir uns darin bewegen? Und was macht die Mitte so besonders? Diesen Fragen geht der Lehrer und Labyrinthforscher Gernot Candolini in seinem Text Die Faszination der Labyrinth nach.

Die Lektüre einer Zeitschrift hat Ähnlichkeiten mit dem Gang durch ein Labyrinth. Man beginnt, in die Zeitschrift zu schauen, legt sie aber wieder weg, fängt an, einen Artikel zu lesen, bleibt nicht dabei, kommt aber vielleicht später wieder darauf zurück, wird angeregt oder auch enttäuscht. Uns interessiert Ihr Umgang mit unserer Zeitschrift. Wir wüssten gerne: Welches sind Ihre Wünsche und Bedürfnisse an die feldenkrais zeit? Wir sind immer bestrebt, Ihre Anregungen in die Gestaltung des Heftes mit einzubeziehen. Deshalb haben wir einen Fragebogen entworfen, der diesem Heft beiliegt. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, ihn auszufüllen und zurückzuschicken. Vielen Dank!

Die Redaktion